

# Lucius



Messfeier am Faschingssonntag

Februar - März  
Nr. 418 / 2023



Ein wenig Sonne und der Schnee schmilzt.  
Ein wenig Wärme und das Eis bricht.  
Ein wenig Güte und wir tauen auf.

## INHALT

	Seite
Leitartikel von Pfarrvikar Gerold .....	3
Aus unserem Pfarrleben .....	4
Erstkommunionkinder 2023 .....	5
Schön war's .....	6, 7, 8
Gottesdienste und Termine .....	9
Schön war's .....	10
Wir laden ein .....	11
Informationen .....	12,13
Sponsoren .....	14
Sakramente und Gedenken .....	15
Impressionen Kinderweihnacht, Sternsingen .....	16

## WIR SIND FÜR SIE DA

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Vom 13. bis 19. Februar 2023 bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Kirchstraße 5, 6811 Göfis

Telefon: +43 5522 / 73790, E-Mail: pfarramt@pfarre-goefis.at, Homepage: www.pfarre-goefis.at

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Telefon: + 43 5522 / 73790-12, E-Mail: pfarrer@pfarre-goefis.at

Pfarrvikar Gerold Reichart

Telefon: + 43 676 / 832408232, E-Mail: gerold.reichart@gmail.com



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Pfarre Göfis, Kirchstraße 5, 6811 Göfis

**Für den Inhalt verantwortlich:** Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

**Redaktionsteam:** Pfarrer Varghese Georg Thaniyath, Daniela Jamer, Karl Lampert (Hofen), Richard Sonderegger

**Grafische Gestaltung:** Willi Dittmann, wedegrafik.com, Göfis

**Druck:** Thurnher Druckerei GmbH, Rankweil

**Auflage:** 1.300 Stück

**Kontonummer der Pfarre:** AT39 3742 2000 0781 5012,

Bitte Verwendungszweck angeben (Spende für Kirche, Pfarrblatt, Orgelreparatur usw.)!

**Kontonummer für die Sanierung der Unterkirche:** AT90 3742 2000 0783 7180

**Fotonachweis:** Caritas Vorarlberg, flickr, Katholisches Bildungswerk Vorarlberg, Margit Tschütscher, Maria Breuß, pexels,

Pfarre Göfis, pixabay, Richard Sonderegger, Unsplash, Weltladen

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Monate April/Mai 2023 ist am 2. März 2023.**

Wir bitten um Vorankündigung der Beiträge mit ungefährem Umfang mindestens zehn Tage vor Redaktionsschluss an das Pfarrblatt-Team. E-Mail: pfarrblatt@pfarre-goefis.at



## Alles hat seine Zeit

Ich möchte meinen Gedanken zu unserer Zeit einen alten biblischen Text aus dem Buch Kohelet voranstellen:



### **Alles hat seine Stunde.**

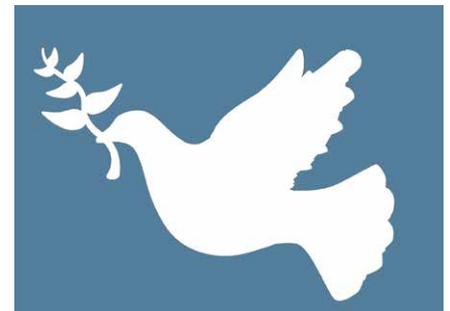
**Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit: eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben, eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Abernten der Pflanzen, eine Zeit zum Töten und eine Zeit zum Heilen, eine Zeit zum Niederreißen und eine Zeit zum Bauen, eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz, eine Zeit zum Steinewerfen und eine Zeit zum Steinesammeln, eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen, eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden, eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen, eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.**

In unserer Zeit des Umbruchs ist es gut, sich bewusst zu machen, dass jedes Ding zwei Seiten hat: Es gibt das Eine und es gibt das Andere. Schon im Kreislauf der Natur gibt es den Wechsel von Zeiten des Säens mit den Zeiten des Erntens. Auch im Leben des Menschen wechseln sich Zeiten des Weinsens mit Zeiten des Lachens ab. Wenn uns negative Nachrichten niederdrücken, können wir aufschauen und hoffen, dass auch wieder Zeiten des Aufatmens kommen werden. In diesem Sinn wollen wir hoffen, dass die momentane Krise irgendwann vorübergeht.

Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat allen Beteiligten unsagbares Leid gebracht und tut es weiterhin.

Jeder Krieg ist „eine Niederlage der Menschlichkeit“, sagte Papst Franziskus. Bei uns wirkt sich das in der Weise negativ aus, dass die Lebenshaltungskosten gestiegen sind. Doch Krisen sind auch Chancen zum Umdenken. Die nichtfossilen Energiequellen werden nun rascher ausgebaut und Jede/r ist angehalten, Energie im eigenen Bereich zu sparen. Das ist heilsam für das angeschlagene Klima. Wir sind aufgefordert, rücksichtsvoller, bescheidener und liebevoller mit der Schöpfung umzugehen.

Die Herausforderungen sind groß; doch wir brauchen uns nicht allein zu mühen: Gott geht mit uns und hilft uns mit seinem Heiligen Geist, uns für eine Verbesserung des menschlichen



Daseins einzusetzen. Mit ihm hoffen wir, dass immer mehr Menschen den Frieden Gottes annehmen und der Welt weitergeben.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen Zuversicht, Frieden und Gottes Segen!

*Gerold Reichart*

## Unsere neuen Minis

Wir freuen uns, dass sich sechs Kinder dazu bereit erklärt haben, in unserer Pfarre den Ministrantendienst auszuüben. Sie haben bereits fleißig geprobt, und wir freuen uns über die junge Verstärkung!



**Herzlich begrüßen dürfen wir:**



Luisa Gassner



Vincent Heel



Naomi Rosche



Anna-Sophie Sonderegger



Aaron Stocker



David Wehinger

## Herbst-Ministranten-Familienfest

Erstmals in der Geschichte der Gönfer Ministranten fand am 19. November 2022 ein großes Herbst-Ministranten-Familienfest statt. Es wurde einiges geboten! Von einem lustigen Kennenlernspiel bis hin zu einer spannenden Schnitzeljagd rund um die Kirche inklusive Kirchturmbesichtigung war alles dabei. Zum krönenden Abschluss gab es Raclettebrot vom „Himmel-Raclette“, Glühmost und Saft. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Desiree Türtscher



# Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben!

26 Kinder bereiten sich in diesem Jahr auf den Empfang ihrer ersten heiligen Kommunion vor.



„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“ – unter dieses Thema wurde die diesjährige Erstkommunion gestellt. Wir wünschen den Kindern und ihren Familien eine gute Zeit der Vorbereitung!



Felix Ackerl



Joshua Berlinger



John-Luke Buksek-Rutter



Cataleya Erhart



Lorenzo Ficca



Raphael Fitz



Jona Geineder



Ramona Graller



Emilia Handle



Adriana Huber



Lio Keckeis



Felix Kuhn



Ilian Lampert



Alessia Lampert



Felix Lutz



Matheo Martin-Ess



Linus Nußbaumer



Greta Peer



Marvin Rädler



Arthur Rietzler



Luisa Schneider-Bischof



Henry Schöch



Joseph Simma



Clara Tschann



Elisa Türtscher



Luisa Weiner

## Weg mit den Hindernissen

**Am zweiten Adventsonntag feierten wir gemeinsam mit vielen Kindern und jungen Menschen einen Familiengottesdienst. Das Evangelium erzählte uns von Johannes dem Täufer, der in der Wüste predigte und der den vielen Menschen zurief: "Baut dem Herrn den Weg, ebnet ihm die Straßen!" Es war sehr spannend, mit den Kindern und Jugendlichen zu überlegen, was es heute bedeuten kann, Gott den Weg zu bereiten.**

Was sind die Schlaglöcher, die heute das Kommen Gottes vereiteln? Was die Hindernisse, die aus dem Weg geräumt werden müssen? Welche krummen Traditionen verhindern heute,



dass Menschen Gott erfahren? Welche Stolpersteine machen es unnötig schwer, sich für die Nachfolge Jesu zu entscheiden? Leben findet nie nur unter ausschließlich optimalen Bedingungen statt. Da, wo Zeit zur Unterbrechung im Alltag möglich wird, wo dem Innehalten Raum gegeben wird, können mutig neue Wege angelegt, Hindernisse überwunden und Brücken gebaut werden.

Für die wunderschöne musikalische Gestaltung des Familiengottesdienstes und für das anschließende Konzert des Vokalensembles "Vocalodie" bedanken wir uns bei den Musikerinnen und Musikern sehr herzlich! Mehr zu Vocalodie unter: <https://vocalodie.at>

Josef Fersterer,  
für den Pfarrgemeinderat Göfis

## Purzelbaum-Gruppe Göfis

**Im vergangenen Herbst fanden erneut Eltern-Kind-Treffen im Carl-Lampert-Saal in Göfis statt. Immer mittwochs, am Vormittag von 9.00 bis 11.00 Uhr, trafen sich zehn Mamas mit ihren Kindern im Alter von neun Monaten bis eineinhalb Jahre.**

Wieder einmal durfte ich beobachten, wie wichtig der Austausch unter den Mamas ist und zu wissen, dass man nicht allein ist, mit all den täglichen Herausforderungen.

Bei den Kindern konnten wir gut beobachten, wie sie sich



von Woche zu Woche wohler fühlten und immer mehr auf Entdeckungstour gingen. Diese Treffen sind auch eine gute Vorbereitung auf den nächsten Schritt in die Spielgruppe. Der Kontakt mit anderen Kindern in einer großen Gruppe ist nichts Alltägliches. Da heißt es plötzlich, dass man teilen muss, da wird man gedrückt und auch manchmal umgestoßen. Erste Erfahrungen können hier gemeinsam mit der

Mama gesammelt werden. Auch für die Mamas ist es eine gute Möglichkeit zu sehen, wie sich das eigene Kind anderen Kindern gegenüber verhält. Es kommen auch immer wieder Fragen auf, wie zum Beispiel: „Warum teilt mein Kind nicht gerne?“ oder „Bleibt mein Kind ohne mich in der Spielgruppe, wie soll das funktionieren, wenn ich dann fix zur Arbeit muss?“

Viele Fragen kommen auf, die wir in einem geschützten Umfeld vertrauensvoll begleiten können.

Infos und Anmeldungen zu weiteren Eltern-Kind-Treffen gerne unter Telefon: 0676 / 575 3460

Sonja Reiter

## Patrozinium vom Feinsten!

**Es hätte nicht besser sein können! Ein Kirchenchor mit kleinem Orchester in Höchstform, eine Messe von Mozart, die dem Ohr schmeichelt, und unser Bischof als Zelebrant. Dazu der erste Adventsonntag, schönsten Wetter mit Lichtspielen in der Kirche und nach der Messe auf dem Vorplatz eine flüssige Agape zum Verweilen. Aber der Reihe nach ...**

Jährlich zum Patrozinium, dem Fest zur Ehre unseres Kirchenpatrons, des heiligen Luzius, gestaltet unser Kirchenchorleiter Andreas Lampert mit einem verstärkten Chorensemble eine besonders anspruchsvolle Messe. Heuer wählte er mit Mozarts „Missa brevis in G“ quasi einen Schlager der Kirchenmusik aus. Der Applaus zum Schluss zeigte, dass sowohl die Auswahl wie auch die Präsentation auf große Anerkennung stießen.



Bischof Benno ist die Erinnerung an unseren zweiten Kirchenpatron, den seligen Carl Lampert, ein großes Anliegen. Auch aus diesem Grund konnte ihn Pfarrer Georg heuer zur Mitgestaltung gewinnen. Im Rahmen des Gottesdienstes überreichte er den zwei verdienten Mitarbeiterinnen Marlene Nigg und Margit Tschütscher einen Dank für ihre jahrzehntelange intensive Unterstützung des pfarrlichen Lebens. Es lässt sich kaum aufzählen, welche sicht- und meistens unsichtbaren Tätigkeiten von ihnen ausgeführt werden.

Dazu gehören auch Erika und Josef Kofler sowie Reinhold Kompein. Sie sorgen seit Jahren beim Patrozinium nach dem Festgottesdienst für einen kleinen Ausschank. So konnten sich die Besucher mit Bischof Benno und den Chormitgliedern noch gemütlich auf dem sonnigen Kirchplatz unterhalten.

Richard Sonderegger

## Krömlmarkt

Auch nach zweijähriger Pause war unser Krömlmarkt wieder sehr gut besucht. Die allseits beliebten Götter Krömle sowie auch die Advent- und Türkränze wurden gerne gekauft. Dankenswerterweise hat uns Franz Morscher drei kleine Krippen zum Verkauf zur Verfügung gestellt. Diese und auch einige Dekorationsartikel bereicherten den Basar. In gemütlichem Rahmen gesellten sich viele bei



Kaffee und Kuchen zu einem adventlichen Beisammensein. Wir bedanken uns bei den Helfer\*innen beim Kränzebinden und Kekslbacken und hoffen, dass uns viele treu bleiben und beim Krömlmarkt 2023 wieder besuchen.

Der gesamte Erlös ergab **3.800 Euro**, den wir an unsere verschiedenen Projektpartner aufteilen und somit wieder Not lindern können. Wir bedanken uns herzlich für eure Unterstützung!

AK Mission-Solidarität

## Heiligabend 2022 – ein intensives Fest für die Pfarre

**Für Familien ist der 24. Dezember ein ausgefüllter Tag, durchgeplant von morgens bis abends. Dies gilt umso mehr auch für die Pfarrfamilie.**

Tage davor wurden die großen Christbäume aufgestellt und geschmückt, was auch nicht von selber geschieht: Die Mesner\*innen sind wohl die meistbeschäftigten Personen in dieser Zeit. Gott sei Dank gibt es auch ein kreatives Blumenschmuckteam, das den Kirchenraum sehr stimmig gestaltet hatte – die Farbkombination Rot-Grün lässt Weihnachten spüren.

Und nur zu Weihnachten gibt es ein Haus im Haus – die Krippe. Heuer war wieder jene von Elmar Meier aus Tufers an der Reihe. So sind viele Hände nötig, bis der Kirchenraum den würdigen Rahmen für die eigentlichen Feiern bildet.

Und diese begannen bereits am frühen Nachmittag mit der Probe für das Krippenspiel. Letzte Regieanweisungen wurden gegeben, die Technik für Musik und Bild geprüft. Langsam strömten die Kinder mit ihren Eltern – auffallend viele Väter – herein. Die Kinder erhielten beim Eingang eine Christbaumkugel, eine elektrische Kerze oder Lametta. Damit wurde dann im Laufe der Feier ein kleiner Christbaum geschmückt.

Bis zum Beginn um 15.00 Uhr füllte sich die Kirche – der Traum eines jeden Pfarrers. Viele Kinder und Jugendliche waren vorne aktiv, das Kindermette-Team



hatte ganze Arbeit geleistet. Gedanken, Wünsche, Bitten wurden vorgetragen und Weihnachtslieder von der Sängerin angestimmt. Die Texte wurden mit Beamer an die Wand projiziert – sicher ist sicher. Beim Krippenspiel ging die Darstellerin von Maria voll in ihrer Rolle auf und ließ die Glückseligkeit einer werdenden Mutter spüren. Mit dem Lied „Stille Nacht“ wurde diese Feier abgeschlossen und das Friedenslicht aus Bethlehem konnte in einer Laterne mit nach Hause genommen werden.

Wer sich vom Regen nicht abhalten ließ, war anschließend in den bugo-Garten eingeladen, wo alkoholfreier Glühmost zum Aufwärmen bereitstand. Eine fast lebensechte Heilige Familie gestaltete den Pavillon, daneben ließen sich echte Schafe gerne vor ihrem Stall streicheln. Und ganz der Zeit entsprechend konnten Texte zum Thema auch als QR-Code abgerufen und mitgenommen werden.

Damit war aber dieser Tag noch lange nicht abgeschlossen.



Abends um 22.00 Uhr gab es in der Pfarrkirche zur Einstimmung besinnliche Lieder und Orgelmeditationen mit einem eigens für diesen Zweck zusammengestellten Ensemble.

Den Abschluss bildete die Christmette um 22.30 Uhr. Aus gesundheitlichen Gründen musste sich Pfarrer Georg vertreten lassen. Kaplan Johann Fenninger aus der Pfarre Gisingen hielt den Gottesdienst und das Chörle sorgte für den musikalischen Schwung. Und zu guter Letzt überraschte eine Bläserabordnung des Musikvereines die Besucher\*innen nach der Messe auf dem Kirchplatz mit weiteren Weihnachtsmelodien.

Der eigentliche Sinn dieses Tages kann wie folgt zusammengefasst werden:

Weihnachten gibt uns Kraft und richtet uns auf – für den Alltag. Wir können „weihnachtlich“ leben, indem wir als Menschen auf andere Menschen zugehen und darauf achten, dass niemand zurückgelassen wird. Und wir können uns auf das Abenteuer Gottes einlassen und mit dem Wissen, von Gott begleitet zu sein, vertrauensvoll in die Zukunft blicken.

Richard Sonderegger & Josef Fersterer

Alle angegebenen Termine sind vorbehalten. Änderungen sind auf unserer Homepage: [www.pfarre-goefis.at](http://www.pfarre-goefis.at) unter "Aktuelle Gottesdienste" sowie im Kircheneingang ersichtlich!

Gottesdienste  
Termine

## Februar 2023

MI 01.	
DO 02.	Darstellung des Herrn Lichtmessfeier mit Kerzensegnung 19.00 Uhr
FR 03.	entfällt - Gebet und Messfeier für unsere Kranken
SA 04.	entfällt - KinderKirche
SO 05.	<b>5. Sonntag im Jahreskreis</b> Sonntagsmessfeier, Sammlung für die UnterKirche 9.30 Uhr
MO 06.	
DI 07.	
MI 08.	
DO 09.	
FR 10.	entfällt - Gebet und Messfeier für die Pfarrgemeinde
SA 11.	Vorabend-Messfeier zum Sonntag 19.00 Uhr
SO 12.	<b>6. Sonntag im Jahreskreis</b> keine Sonntagsmessfeier aufgrund der Regelung zum Urlaub von Pfarrer Georg Tauffeier 14.00 Uhr
MO 13.	
DI 14.	Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung 8.15 Uhr
MI 15.	Gedenkmessfeier für die Verstobenen im Monat Februar der vergangenen fünf Jahre 19.00 Uhr
DO 16.	
FR 17.	Frauenmessfeier, anschließend Frühstück im Carl-Lampert-Saal 9.00 Uhr
SA 18.	
SO 19.	<b>7. Sonntag im Jahreskreis</b> Sonntagsmessfeier am Faschingssonntag mit dem Chörle 9.30 Uhr
MO 20.	
DI 21.	
MI 22.	<b>Aschermittwoch</b> Aschermittwochfeier der beiden Volksschulen 8.15 Uhr Aschermittwochfeier, Familienfastenopfer der Katholischen Frauenbewegung 19.00 Uhr
DO 23.	
FR 24.	Messfeier 9.00 Uhr
SA 25.	
SO 26.	<b>1. Fastensonntag</b> Wortgottesfeier 9.30 Uhr
MO 27.	
DI 28.	

## März 2023

MI 01.	
DO 02.	
FR 03.	Gebet für unsere Kranken 8.30 Uhr Heilungsmessfeier 9.00 Uhr
SA 04.	KinderKirche 17.00 Uhr
SO 05.	<b>2. Fastensonntag</b> Sonntagsmessfeier, Sammlung für die UnterKirche 9.30 Uhr
MO 06.	
DI 07.	
MI 08.	
DO 09.	
FR 10.	Gebet für die Pfarrgemeinde 8.30 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde 9.00 Uhr
SA 11.	
SO 12.	<b>3. Fastensonntag</b> Sonntagsmessfeier 9.30 Uhr Tauffeier 14.00 Uhr
MO 13.	
DI 14.	Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung 8.15 Uhr
MI 15.	
DO 16.	
FR 17.	Frauenmessfeier, anschließend Frühstück im Carl-Lampert-Saal 9.00 Uhr
SA 18.	
SO 19.	<b>4. Fastensonntag Laetare</b> Sonntagsmessfeier 9.30 Uhr
MO 20.	
DI 21.	
MI 22.	
DO 23.	
FR 24.	Messfeier 9.00 Uhr
SA 25.	
SO 26.	<b>5. Fastensonntag</b> Sonntagsmessfeier 9.30 Uhr Umkehr- und Versöhnungsfeier 19.00 Uhr
MO 27.	
DI 28.	
MI 29.	Gedenkmessfeier für die Verstobenen im Monat März der vergangenen fünf Jahre 19.00 Uhr
DO 30.	
FR 31.	

## Adventfenster 2022

**Jeder Abend vom 1. bis zum 24. Dezember 2022 war ein besonderes Ereignis. Die 24 Adventfensterpaten hatten ihr dekoriertes Fenster ganz individuell gestaltet.**

Dabei wurden an dem jeweiligen Tag Getränke und Kekse hergerichtet, Musik gespielt, besinnliche Texte vorgelesen oder ganz einfach nur das Fenster beleuchtet. Es war jedes Mal eine Überraschung, mit welcher Kreativität die Fenster geschmückt wurden. An mancher Feuerschale konnte man sich erwärmen und zu einem gemütlichen Gespräch treffen.



Da die Beleuchtung bis zum 6. Jänner 2023 eingeschaltet war, wurde die Gelegenheit für einen abendlichen Spaziergang gerne wahrgenommen. Aufgrund der vielen positiven Reaktionen ist die Adventfensteraktion auch für 2023 geplant. Frühzeitig im Oktober werden dann wieder Fensterpaten gesucht.

Danke den 24 Fenstergestalter\*innen für die tolle Bereitschaft mitzumachen! Es ist einfach schön, in einer lebendigen und zusammenhaltenden Pfarre und Gemeinde zu leben.

Margit Tschüscher

## Firmvorbereitung

**Heuer haben sich 13 Jugendliche zwischen 16 und 17 Jahren zur Vorbereitung auf die Firmung angemeldet. Im Herbst 2022 haben wir mit den Treffen vor Ort im Carl-Lampert-Saal gestartet.**

Es gab einen unverbindlichen Infoabend und bald darauf mit allen Jugendlichen, die sich für die Firmvorbereitung entschieden haben, einen Kennenlernabend. Im November nahmen wir bei der Carl-Lampert-Woche teil und waren beim Gedenk-



gottesdienst in Göfis dabei. Die Firmlinge beteiligten sich bei den Fürbitten und auch beim anschließenden Riebeleßen im Carl-Lampert-Saal. Da bereits in den vergangenen Jahren das Verteilen des Friedenslichtes sehr gut angenom-

men wurde, haben sich auch die heurigen Firmlinge am Morgen des Heiligen Abends getroffen, um es Nachbarn und Verwandten zu bringen. Auch heuer haben die Firmlinge wieder die Möglichkeit, sich in unserer Pfarre sozial zu engagieren. So haben manche fleißig Kekse für den Krömlmarkt gebacken, andere die Sternsinger begleitet, manche werden beim Palmenbinden helfen usw. Wir freuen uns schon auf weitere Treffen, wie zum Beispiel den „Pasta Talk“, den „Spirit Walk“ und das Treffen zum Thema „Was ist Glaube“, das wir gemeinsam mit den Satteinser Firmlingen abhalten werden.

Maria Breuß,  
für das Firmteam

## KinderKirche

Wir laden Kinder in jedem Alter ein, mit uns zu feiern und freuen uns auch über Erwachsene, die mit oder ohne Kinder mit-

machen möchten. Wir feiern gemeinsam im Kreis vor dem Altar, singen, beten, hören, reden und gestalten gemeinsam eine besondere Zeit mit Gott.

**Der nächste KinderKirche-Termin:** 4. März 2023, der Februar-Termin entfällt!



## Faschingssonntag in unserer Pfarre

Am **Faschingssonntag, dem 19. Februar 2023**, laden wir um **9.30 Uhr** auch heuer Kinder und Erwachsene ein, verkleidet zur Sonntagsmessfeier zu kommen. Wir freuen uns auf viele bunte Mäscherle! Die stimmungsvolle Messe wird vom Göfner Chörle mitgestaltet.



## Betet bitte mit!

*Macht euch keine Sorgen, sondern bringt eure Anliegen im Gebet mit Bitte und Danksagung vor Gott! (...) Denkt über das nach, was wahr, was anständig und gerecht ist!*

Phil. 4,6-8

- Viele Menschen sind auf der Suche nach dem rechten Weg. Die Vorbereitung auf Ostern lädt uns zum Innehalten ein.
- Wir beten für alle, die auf der Suche sind. Gott, du bist unser Wegweiser nach Orientierung, Wahrheit und geglücktem Leben.
- Wie König Herodes haben viele Politiker auch Angst um ihre Macht. Hilf ihnen, mutige Schritte zum Frieden zu wagen.
- Wir beten für die Staatsmänner und -frauen, die ihr Amt als Dienst verstehen, die für Frieden und Gerechtigkeit arbeiten – für ihr eigenes Volk und für die ganze Welt.

- Gott, du bist das Licht der Welt. Hilf uns, dass wir uns von deinem Licht leiten lassen, Neues in Angriff nehmen, uns den Anforderungen der Zeit stellen, um in Dankbarkeit in unserer Vielfalt für andere da zu sein.
- Gott, segne unsere Schritte durch dieses Jahr, dass auf dem Grund des Lebens eine Quelle sprudelt, die in jedem Ende einen neuen Anfang schenkt!

Danke für das Mitbeten!

Marlene Nigg,  
für das Gebetsapostolat



## Emeritierter Papst Benedikt XVI. gestorben

**Der emeritierte Papst Benedikt XVI. starb am 31. Dezember 2022 im Alter von 95 Jahren in seiner Wohnung im Vatikan.**

1981 berief Papst Johannes Paul II. den Münchner Kardinal Joseph Ratzinger zum Präfekten der Glaubenskongregation. Dieses Amt übte er bis zu sei-



ner Wahl zum Papst am 19. April 2005 aus. Er nahm den Namen Benedikt XVI. an und trat am 24. April 2005 sein Amt an. 2013 ließ Benedikt XVI. mit sei-

nem Rücktritt als Papst aufhören. Er begründete seine Entscheidung mit seiner gesundheitlichen Situation, aufgrund derer er nicht mehr in der Lage sei, die Aufgabe der Kirchenführung weiter zu erfüllen. Als emeritierter Papst (Emeritierung: von den Pflichten der Amtsführung befreit, behält aber den Titel) lebte er weiterhin im Vatikan, im früheren Kloster „Mater Ecclesiae“.

Als Papst galt das Anliegen Benedikts XVI. vor allem der Theologie. Er gilt bis heute als brillanter Theologe und großer Denker, der sich aber weniger als Führungspersönlichkeit sah.

Auszug von der Redaktion kathpress

## Caritas-Haussammlung im März 2023

**Im März machen sich unsere Haussammler\*innen wieder auf den Weg im Dienste unserer Mitmenschen mit der Bitte um Spenden für Menschen in Not.**

Als Caritas sind wir nahe am Menschen, helfen jenen in Not in unserer unmittelbaren Umgebung. Jedes Jahr dürfen wir einen Teil eurer Spende im ei-



genen Dorf verwenden. Wir unterstützen diskret und bedacht Menschen, die in eine spezielle soziale Situation geraten sind. Aus diesem Grund möchten wir uns schon jetzt für eure freiwillige Spende bedanken und gleichzeitig bitten, unseren Sammler\*innen mit Respekt zu begegnen.

Wir bitten die Sammler\*innen am Sonntag, dem 26. Februar 2023, nach dem Gottesdienst die Unterlagen im Carl-Lampert-Saal abzuholen.

Das Pfarrcaritas-Team  
Barbara Martin, Norma Walser, Elisabeth Koch und Heidi Schmid

## Fair-Stärkung gesucht!

**Du bist auf der Suche nach einem sinnstiftenden Hobby oder dein neues sinnstiftendes Hobby findet hiermit gerade dich:**

**Im Weltladen-Team können wir praktisches Tun im Ort mit positiven globalen Wirkungen verbinden.**

Was genau könntest du mit dem Weltladen-Team Göfis tun?

- mehr über fairen Handel, spannende Projekte, neue Ideen erfahren und daran mitwirken,
- Produkte auswählen und präsentieren,
- Produkte probieren und weiterempfehlen,
- bei Märkten und anderen Veranstaltungen mitarbeiten,
- an kurzweiligen Sitzungen teilnehmen (zirka vier im Jahr),
- vielleicht auch mal einen Artikel schreiben und
- deine persönlichen Fähigkeiten und Ideen einbringen.

Wenn du neugierig auf den Weltladen Göfis und zwischen 14 und 114 Jahre alt bist, dann bist du unser Puzzle-Stück! Kontakt: Ulli Künzle Telefon: 0699 / 123 401 49 oder E-Mail: ulli.kuenzle@gmail.com Sehr gern kannst du uns auch einmal auf einer Veranstaltung ansprechen oder unverbindlich zu einer Sitzung dazukommen. Wir freuen uns darauf, von dir zu hören!

Karin Schmid,  
für den Weltladen Göfis



## Pfarr-Rückblick in Zahlen

**In unserer Pfarrkirche wurden im Jahr 2022**

- 15** Kinder getauft
- 29** Kinder auf ihrem Weg zur Erstkommunion begleitet,
- 16** Jugendliche gefirmt, und
- 10** Frauen und
- 7** Männer im Glauben an die Auferstehung verabschiedet.
- 45** Katholiken aus unserer Pfarre sind aus der Kirche ausgetreten und
- 2** Personen wurden wieder in die Gemeinschaft aufgenommen.
- 2.271** Katholiken zählen zu unserer Pfarrgemeinde.



Meister · Handwerk

Ammann GmbH  
Walgaustraße 73 - 6811 Göfis  
Tel. +43 (0) 5522 75134



Küchen · Essen · Wohnen  
Fenster · Türen · Möbel  
Reparaturen · Service



office@tischlerei-ammann.at

www.tischlerei-ammann.at

zim  
con  
Mehr Wir für Sie.

## Mehr Wir für Ihr Zuhause.

Individuelle Handschrift am Bau? Besondere Herausforderungen meistern? Das ist unsere Spezialität. Dafür legen wir uns ins Zeug. Persönlich. Damit Ihre Wohn-Vision Wirklichkeit wird.

ZimCon  
Immobilien GmbH  
+43 5522 21516  
info@zimcon.at



zimcon.at

© Udo Mittelberger

„Ich bin gerne bei WEBMED, weil mir das Arbeiten in einem solch motivierten Team einfach Spaß macht!“

Jürgen Gort,  
Leiter Support

WEBMED   
Kompetent.  
Erfahren.  
Für Sie da.

WEBMED ist seit über 25 Jahren mit Informatiklösungen für Ärztinnen und Ärzte in Österreich erfolgreich.

A-6830 Rankweil  
T +43 5522 39737  
info@webmed.at  
www.webmed.at

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren und Spender\*innen für ihre Unterstützung!

### Getauft wurden

im Monat November 2022:

**Hanna, der Eltern Lisa-Marie und Martin Mathis**



### Tauftermine

**Sonntag, 12. März 2023, 14.00 Uhr**

**Sonntag, 9. April 2023, 14.00 Uhr**

Der Termin für das Taufgespräch wird im Pfarrbüro bei der Taufanmeldung vereinbart. Bitte kommen Sie spätestens **drei Wochen vor dem Taufftermin** ins Pfarrbüro, um Ihr Kind zur Taufe anzumelden! Bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes und Ihre Heiratsurkunde mit. Zusätzlich benötigen wir einen aktuellen Taufschein von der Taufpfarre der Eltern und Paten, sofern sie **nicht in Vorarlberg** getauft worden sind.

### Wir trauern um

**Helmut Lampert**, Jahrgang 1954, Kromer 9, gestorben am 13. November 2022

**Franz Lampert**, Jahrgang 1934, Sportplatzweg 30/zuletzt Sozialzentrum Frastanz, gestorben am 28. November 2022

**Helene Terzer**, Jahrgang 1935, Walgaustraße 30/zuletzt Antoniushaus Feldkirch, gestorben am 4. Dezember 2022

**Berta Treichl**, Jahrgang 1925, Brunnenwald 12, gestorben am 22. Dezember 2022

**Karl Heinz Guntermann**, Jahrgang 1942, Pfründeweg 6, gestorben am 27. Dezember 2022

**Sieglinde Schwendinger**, Jahrgang 1945, Berggasse 15, gestorben am 29. Dezember 2022

**Maria Purkart**, Jahrgang 1938, Stüra 3, gestorben am 2. Jänner 2023

**Ernst Rachbauer**, Jahrgang 1947, Kirchweg 4, gestorben am 5. Jänner 2023

**Erich Tschann**, Jahrgang 1940, Badidastraße 2a, gestorben am 11. Jänner 2023



### Gedenkmessen

**Mittwoch, 15. Februar 2023 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat Februar der vergangenen fünf Jahre**

2018:

**Irma Huber**, Riedweg 1 | **Vera Kiss**, Tosters/Göfis | **Maria Suske**, Senden 22

2019:

**Xaver Walser**, Ecktannenstraße 1a

2020:

**Edilburga Weiss**, Badidastraße 53 | **Franz Doller**, Runggels 16

2021:

**Hans Grabher**, Funkabüchel 4

2022:

**Germana Moser**, Runggels 48 | **Ingeborg Schönbeck**, Köhrstraße 12 | **Erwin Lampert**, Kustergasse 1c

**Mittwoch, 29. März 2023 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat März der vergangenen fünf Jahre**

2018:

**Gerhard Malin**, Oberdorf 19c | **Elfrieda Sonderegger**, Badidastraße 48 | **Johanna Wagner**, Römerstraße 118b

2019:

**Josef Moritsch**, Dornbirn/Göfis

2020:

**Rolf Philipp**, Gatterweg 7

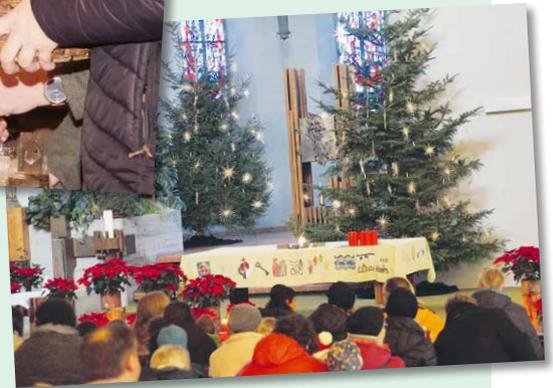
2021:

**Monika Schädler**, Haldenweg 6 | **Walter Hartmann**, Ablois 10

2022:

**Ivo Mauser**, Kirchbüchel 46

## Kinderweihnacht



## Sternsinger unterwegs

Ein herzliches Dankeschön an die 60 Kinder, die 30 Begleitpersonen und das Sternsinger-Team für ihren Einsatz und die großartige Organisation der Sternsingeraktion! Ein Vergelts Gott an die großzügigen Gönner\*innen für das beeindruckende Spendenergebnis von 13.081 Euro!

